



Kreuzen Sie bitte jeweils eine richtige Antwort an und übertragen Sie diese auf die Titelseite der Fortbildung.

1. Wozu gehören Pessare nicht?

- A Zu den Hilfsmitteln.
- B Zu den Arzneimitteln.
- C Zu den Medizinprodukten.

2. Wozu dienen Stütz pessare?

- A Sie sollen Wirkstoffe systemisch in den Körper einbringen.
- B Sie dienen der Empfängnisverhütung.
- C Sie helfen bei Belastungsinkontinenz und Gebärmuttersenkungsbeschwerden.

3. Welche Aufgabe können Sie Stütz pessaren definitiv nicht zuweisen?

- A Pessare werden in die Scheide eingelegt und stützen dort Harnröhre und Blase.
- B Pessare sollen das sexuelle Verlangen steigern.
- C Spezielle Stütz pessare helfen Frühgeburten oder einen Spätabort zu verhindern.

4. Vervollständigen Sie den Satz korrekt: Gelochte Würfelpessare ...

- A erhöhen das Vakuum und erschweren dadurch das Wechseln.
- B sind generell schwerer als Ungelochte.
- C erleichtern den Sekretablauf.

5. Die Pessar-Reinigung erfolgt ...

- A durch Sterilisation beziehungsweise 20-minütiges Auskochen mit Wasser.
- B durch ein isopropylalkoholhaltiges Desinfektionsmittel.
- C mittels warmem Wasser, wenn nötig mit Seifenlösung.

6. Welche Aussage ist falsch?

- A Pessartyp und -größe werden vom Gynäkologen ausgewählt.
- B Das meistverwendete Material für Stütz pessare ist wegen seiner Härte heutzutage Porzellan.
- C Tandempessare bestehen aus zwei aneinander gekoppelten Würfeln.

7. Sortieren Sie die Pessar-Auswahl nach Schwere der Senkungsbeschwerden.

Reihenfolge: Anwendung bei Gebärmutterprolaps, schwerer Gebärmuttersenkung bis mittelschwerer Belastungsinkontinenz, leichte Scheiden- und Gebärmuttersenkung.

- A Keulenpessar, Würfelpessar, Sieb-Schalenpessar.
- B Sieb-Schalenpessar, Cramer Pessar, Cerclage Pessar.
- C Diaphragmapessar, Ringpessar, Urethra Pessar.

8. Der Messbereich von Frauenthermometern liegt im Bereich:

- A 36,3 °C bis 37,5 °C.
- B 35 °C bis 42 °C.
- C 35 °C bis 38,5 °C.